



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Europäisches Patentamt bestätigt Patent von Bayer auf die einmal tägliche Verabreichung von Rivaroxaban (Xarelto®)

Berlin, 29. Oktober 2021 – Das Europäische Patentamt hat eine erstinstanzliche Entscheidung aufgehoben und damit das Patent EP 1 845 961 von Bayer auf die einmal tägliche Verabreichung von Rivaroxaban (Xarelto®; 10, 15 und 20 mg) aufrechterhalten. Die 2,5 mg Dosierung ist von dem Urteil nicht betroffen.

Gegen das Patent hatten eine Reihe von Generika-Herstellern zunächst erfolgreich Einspruch eingelegt. Mit dieser Entscheidung des Europäischen Patentamtes ist dieses Patent weiterhin bis Mitte Januar 2026 gültig und damit fast zwei Jahre länger als der verlängerte Wirkstoffpatentschutz bis Anfang April 2024. Bis zu diesem Zeitpunkt können in den EU-Staaten (ausgenommen Malta) und in bestimmten nicht-EU-Staaten (wie Großbritannien und der Schweiz) keine Generika auf den Markt gebracht werden, bei denen Rivaroxaban einmal täglich verabreicht werden soll, ohne das Patent zu verletzen. Auf Länderebene kann das Patent weiterhin angefochten werden. Bayer begrüßt die positive Entscheidung, die das Patent stärkt, und wird sein geistiges Eigentum weiterhin energisch verteidigen.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum

schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 41,4 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 4,9 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Ansprechpartner für medizinische Fachpresse:

Jutta Schulze, Tel. +49 214 30-58274

E-Mail: jutta.schulze@bayer.com

Kontakt für Medien:

Richard Breum, Tel. +49 30 468-17112

E-Mail: richard.breum@bayer.com

Kontakt für Investoren:

Bayer Investor Relations Team, Tel. +49 214 30-72704

E-Mail: ir@bayer.com

www.bayer.com/de/investoren/ir-team

Mehr Informationen finden Sie unter <https://pharma.bayer.com/>

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/pharma.bayer

Folgen Sie uns auf Twitter: [@BayerPharma](https://twitter.com/BayerPharma)

rib (2021-0213)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.